



Januar 2020
60. Jahrgang – Nr. 640

KOLPING

Mitteilungsblatt

Kolpingsfamilie Laupheim e.V.

Rezeptvorschlag für ein ganzes Jahr

Man nehme 12 Monate, putze sie ganz sauber von Bitterkeit, Geiz, Pedanterie und Angst und zerlege jeden Monat in 30 oder 31 Teile, so dass der Vorrat für ein Jahr reicht.

Es wird jeder Tag einzeln angerichtet aus einem Teil Arbeit und zwei Teilen Frohsinn und Humor.

Man füge drei gehäufte Esslöffel Optimismus hinzu, einen Teelöffel Toleranz, ein Körnchen Ironie und eine Prise Takt. Dann wird die Masse sehr reichlich mit Liebe übergossen.

Das fertige Gericht schmücke man mit Sträußchen kleiner Aufmerksamkeiten und serviere es täglich mit Heiterkeit. Und einer guten, erquickenden Tasse Tee

Gott, der mir von Jugend an so viel Gnade erwiesen hat, der wird schon ein Plätzchen aussuchen, wo ich meine alten Tage ruhig und zufrieden beschließen kann.

Ich freue mich des Lebens, ich suche keine Dornen, hasche die kleineren Freuden. Sind die Türen niedrig, so bücke ich mich; kann ich den Stein aus dem Weg tun, so tue ich`s; ist er zu schwer, so gehe ich um ihn herum, und so finde ich alle Tage etwas, das mich freut.

Und der Schlussstein, der Glaube an Gott, der macht mein Herz froh und mein Angesicht fröhlich.

Catharina Elisabeth Goethe (1731 – 1808)

Oft sind Aussagen und Gedichte auch nach über 200 Jahren so aktuell wie damals. So wie hier die Mutter des großen Dichters Johann Wolfgang Goethe.

2020

Januar

Februar

März

April

Mai

Juni

Juli

August

September

Oktober

November

Dezember

In diesem Sinne wünschen wir Euch allen

ein gesundes und erfreuliches Neues Jahr 2020

im Jahre unseres Jubiläums 140 Jahre Kolpingsfamilie in Laupheim

Die Vorstandschaft der Kolpingsfamilie Laupheim e.V.:
Lucia Schwarz, 1. Vorsitzende und Andreas Maier, 2. Vorsitzender

Wir gratulieren . . .

. . . allen Mitgliedern, die im Monat **Januar** ihren Geburtstag feiern und wünschen ihnen gute Gesundheit, Glück und Gottes Segen.

Allen Kranken wünschen wir alles Gute und baldige Genesung.

Wir gratulieren . . .

. . . **Jochen Guter und Barbara Krause** zur Vermählung und wünschen ihnen auf ihrem weiteren gemeinsamen Lebensweg alles Gute und Gottes Segen.

Wir gedenken . . .

. . . . Verstorben ist unser Mitglied und langjähriger Kassenprüfer **Ernst Herzog**. Am Kolpinggedenktag konnte er noch für 40 Jahre Mitgliedschaft geehrt werden. Wir werden ihm im Gebet und Messopfer gedenken.

Wir gedenken auch **Hans Graf**, der kürzlich verstorben ist.

Herr gib ihnen die ewige Ruhe und das ewige Licht leuchte ihnen. Herr lass sie ruhen in Frieden. Amen.

Am 11. Januar 3-Königs-Jazz in der Mensa der Friedrich-Uhlmann-Schule

Am **Samstag, 11. Januar 2020** findet wieder die beliebte Dixie-Music-Veranstaltung statt. **Zwei Bands** werden die **Mensa der Friedrich-Uhlmann-Schule** in bewährter Weise wieder in eine Jazzkneipe verwandeln. Veranstaltungsbeginn ist 20.00 Uhr, die Location ist bereits ab 19.00 Uhr geöffnet.

Einen schwungvollen Einstieg in den Abend bieten die „**Gentlemen of Dixieland**“. Diese Band, die Anfang 2006 gegründet wurde, besteht samt und sonders aus gestandenen Jazz-Musikern, welche sich teilweise bereits seit 30 Jahren kennen. Nicht nur aus diesem Grund ist sie ein Garant für ein breites und abwechslungsreiches Repertoire und unbändige Spielfreude. Ein weiteres Schmankerl ist der Auftritt der **Ulmer Band „United of Dixieland“**. Höhepunkt des Abends ist jedoch erst dann erreicht, wenn die diversen Musiker in wechselnder Besetzung zu bekannten Ohrwürmern improvisieren.

Der Erlös dieser Benefiz-Veranstaltung wird selbstverständlich wieder einem sozialen, caritativen Projekt innerhalb Laupheims zur Verfügung gestellt.

Die Kolpingsfamilie übernimmt unter der neuen Leitung von Rita Hagel und Markus Müller an diesem Event in bewährter Weise die Bewirtung des Publikums, so dass neben akustischen Genüssen auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kommt. Musiker und die Kolpingsfamilie als Mitveranstalter freuen sich über recht viele Besucher.

Hans Süß

Kolping-Seniorenkreis

Krippenmuseumsbesuch in Mindelheim

Der Kolping-Seniorenkreis lädt Mitglieder und Gäste zu einer ganz besonderen Krippenfahrt ein, die in ihrer Art heuer im Bayrisch-Schwaben einmalig ist. Man besucht bei dieser Nachmittagsfahrt am **Mittwoch, 15. Januar** das neue schwäbische Krippenmuseum im Colleg in Mindelheim. Seit über 400 Jahren ist es in der schwäbisch-bayerischen Metropole Tradition, Krippen in verschiedenster Art herzustellen. Den Grundstein dieser „Krippenbau-Invasion“ legten die Jesuiten mit ersten Teilen einer Großfigurenkrippe. 1989 wurde das Schwäbische Krippenmuseum gegründet. Jetzt feiert man 30-jähriges Bestehen und so zeigen Museum und die Mindelheimer Krippenfreunde (feiern dieses Jahr das 50-jährige Bestehen) gemeinsam sehr kostbare Krippen aus Museumsschätzen und aus Privatbesitz.

Als weiteres Besichtigungsobjekt wird die Barockkrippe in der Jesuitenkirche besucht und abschließend geht es in die Stadtpfarrkirche St. Stephan. Dabei kann man sich auch an wunderschönen Häusern der historischen Innenstadt von Mindelheim erfreuen. Auf der Rückfahrt wird im Gasthof „Laupheimer“ in Westenheim eine Vesperpause eingelegt. Fahrpreis und Museumseintritt 20,- €.

Bus-Abfahrt ist um 12.45 Uhr am Waserturm, 12.50 Uhr Sana-Klinik, 13.00 Uhr Reisebüro Reinalter.

Anmeldemöglichkeit auf der Liste im Kolpinghaus sowie bei Hans Süß, Telefon 8572. Anmeldeschluss 5. Januar 2020. Die Vorstandschaft freut sich über viele Teilnehmer. Hans Süß

Die „Hauptkerle“ kommen zum Kabarettabend ins Kolpinghaus

Am **Dienstag, 28. Januar 2020** kommen die „Hauptkerle“ ins Kolpinghaus, mit ihrem Programm „Hendra 4“.

Die Hauptkerle sind Werner Zell und Jörg Weggenmann. In der Oberschwäbischen Kleinkunstbühne sind die beiden bekannt als ehemalige Schwankstellenbetreiber. Das Kabarett-Duo zeigt ein Stück Mundart, das die schwäbische „Brudligkeit“ in all ihren Facetten lebendig und unterhaltsam widerspiegelt. Ob als Tankstellenbesitzer „SpritPit“ (Werner Zell) und dessen türkischen Mitarbeiter „Mehmet Aslan“ (Jörg Weggenmann), oder andere skurrile Personen werden sich die beiden Hauptkerle präsentieren. Alle werden mit Wortwitz in hohem Tempo durch die Szenerie geschleust.

Karten gibt es im Vorverkauf für 7.-- € bei der Kronenbrauerei oder an der Abendkasse für 9.00 €. Saalöffnung ist um 18.00 Uhr. Beginn ist um 19.00 Uhr. Freie Platzwahl. Das Kabarett ist für alle Kolpinger und unsere Freunde und Gönner.

Lucia Schwarz

Politischer Frühschoppen mit CDU-Generalsekretär und MdL Manuel Hagel

Der politische Frühschoppen zu Beginn eines neuen Jahres hat bei unserer Kolpingsfamilie eine lange Tradition. Es werden dabei immer politische, gesellschaftliche oder wirtschaftliche Themen behandelt. Für das Jahr 2020 haben wir den Generalsekretär der CDU in Baden-Württemberg Manuel Hagel aus Ehingen eingeladen. Herr Hagel ist auch Abgeordneter für den Alb-Donau-Kreis.

Er hat als Thema formuliert: „In Wort und Tat – Christsein in Politik und Gesellschaft“. Für eine Kolpingsfamilie sicherlich ein guter Hinweis. Es freut uns, dass Herr Hagel spontan seine Zusage gemacht hat.

Beginn am Sonntag, 19. Januar ist um 10.15 Uhr im Kolpinghaus. Franz Martl

Auf ein gutes Neues Jahr!

*Des Neue Jahr, hurra, isch da,
das alte legt ma ad acta;
ond ois wird eus dabei klar,
so schlecht des alte gar it war.*

*Mir hant's hinter uns gebracht,
des öfter'n hant ma au gelacht,
ond gab es auch manch' finstres Loch,
sag i: „Hurra, mir lebed noch!“*

*Wir kamen her auf diese Welt,
do war it alles gut bestellt,
noch em Krieg, do hots gea it viel,
nur gut zu leben, war das Ziel.*

*Und mit vereinter Arbeitskraft,
da wurde auch sehr viel geschafft,
drom leben mir em Luxus heut,
was wiederum it alle freut.*

*Denkt ma an alte Zeita zurück,
bescheiden leben, war scho Glück;
und vieles hot sich eingerenkt,
bloß heut möcht ma alles geschenkt.*

*So wünsche i em Neuen Jahr,
Erfolg, Bescheidenheit fürwahr,
Gesundheit, Glück für alle Zeit,
stellet euch drauf ein ond seit bereit!*

Hermann Kasper

Ond jetz noch a Witzle!

*En kloiner Kerle kommt an Dag noch
Dreikenig in d' Schual und schwätzt mit
em Lehrer:*

*„Herr Lehrer, mir hend geschdern Drillinge
kriagt. Drei Buaba ! Erz han i mit oim
Schlag drei Brüderla!“*

Jo, hot dr Lehrer do gsait:“

*Ond des an Dreikenig! dia hoißet sicher
Kaspar, Melchior und Balthasar?“*

*Drauf der kloine Kerle: „ Herr Lehrer,
i glaub it. I hau bloß da Babba höre sage:
„Himmel, Arsch und Zwirn!“*

*„Glück und Segen sind ein paar so zarte,
geheimnisvolle Gaben Gottes, ein so
eigentümlicher Schatz im Leben, dass
man sie weder mit Geld kaufen noch mit
Gelehrsamkeit einstudieren kann.“*

Adolph Kolping



Die Bilder von oben nach unten zeigen die an der Feierstunde am Kolpinggedenktag anwesenden Mitglieder, die geehrt wurden.

Ehrungen für 25-, 40- und 60-jährige Mitgliedschaft

25 Jahre: Tanja Gretzinger, Jochen Guter, Andreas Schäfer.

40 Jahre: Thomas Alt, Edith Bruder, Wolfgang Führle, Peter Ganser, Marlis Hermann, Ernst Herzog, Ingrid Maunz, Robert Maunz, Dieter Norz, Ernst Sauter, Theresia Sauter.

60 Jahre: Hans Vogellehner, Albert Weckerle, Franz Wenger.

Aus den Krabbelgruppen wurden 56 Neumitglieder im Jahr 2019 angemeldet.

Sängerversammlung des Kolpingchores

Auch dieses Jahr beginnt der Kolpingchor wieder mit einer Sängerversammlung nach der ersten Singstunde des Jahres am **Freitag, 10. Januar** seine Arbeit. Wie bei jährlichen Hauptversammlungen üblich, wird es einen Jahresbericht über die Arbeit des Chores im vergangenen Jahr geben. Dabei wird auch der Chorleiter die Arbeit aus seiner Sicht beleuchten. Ein weiterer und wichtiger Punkt wird natürlich die bereits erstellte Planung der Auftritte in diesem Jahr sein. Der Werbungsgedanke für neue Sänger soll dabei eine wesentliche Rolle spielen. Es wäre ein tolles Zeichen unserer Gemeinschaft, wenn möglichst alle Sänger an diesem Abend anwesend wären. Max Maier

Bericht aus der Ausschusssitzung vom 12.11.19

Nach dem Verlesen des Protokolls gab es zwei Anmerkungen: Über die von Seiten der Kirchengemeinde ausgeschriebene Jugendreferentenstelle ist wohl noch keine Entscheidung gefallen. Weiter wurde erwähnt, dass die Kolpingsfamilie bereit wäre, Interessenten nach Köln zu einem Kurs für Mediengestaltung zu schicken und auch natürlich auch die Kosten übernehmen würde.

Beim Punkt „Rückblick“ wurde u.a. erwähnt, dass beim Arbeitseinsatz in Ebnit das Geländer gestrichen, die Wege zum Haus geebnet und das Haus komplett geputzt wurde. Mit dem Gottesdienstbesuch zum Weltgebetstag am 29. Oktober war man einigermaßen zufrieden.

Der nächste Punkt war der Bericht aus der Hauptversammlung wegen Ebnit. Die Bekanntgabe, dass der bisherige Verwalter Norbert Peter seine Stelle gekündigt hat, hat allgemein Bedauern ausgelöst. Ein Trost ist, dass seine Frau mit den Verwaltungsarbeiten weitermacht. Die Stelle ist inzwischen ausgeschrieben. Um die Verwaltungsarbeiten möglichst einfach zu gestalten, wurde beschlossen, dass die bisher vor der Abreise vom Verwalter bar kassierten Nebenkosten gleich bei der Mietzahlung eingerechnet bzw. besonders aufgeführt werden. Das bedeutet, dass u.a. auf den Mietpreis täglich 6,-- € pauschal für den Stromverbrauch dazugeschlagen werden. Der Preis für Wohnungsreinigung musste von 60,-- € auf 65,-- € erhöht werden. Nach einer Diskussion über die Mietpreise wurde dann beschlossen, die Mietpreise unseres Hauses an die Preise des Feriendorfes anzupassen und darauf den Mitgliedern unserer KF 25% Rabatt zu gewähren. Die obere Wohnung kostet jetzt 66,-- € und die untere Wohnung 56,-- €.

Beim nachfolgenden Punkt hatte der eingeladene Dirigent des Kolpingchores Frank Sattler das Wort. Er stellte klar, dass der Chor unbedingt neue Sänger brauche. Der Chor sei erhaltenswert, doch es stellt sich die Frage, wie wir ihn vor allem als Männerchor erhalten können. Es ist das Problem der meisten Männerchöre. Um dem Problem zu begegnen, sollten halt jährlich mindestens zwei neue Sänger dazukommen. Angesprochen wurde auch die Gründung eines gemischten Chores, doch auch dies würde Probleme mit sich bringen. Als Vorteil des Kolpingchores wurde herausgestellt, dass er in der Regel nur 14-tägig Singstunde hat. Ein kleineres Team wird sich nun mit Werbungsvorschlägen befassen.

Beim Punkt „Sonstiges“ konnte man sich als zusätzlicher Stimmberechtigter der KF Laupheim bei der Bezirksversammlung am 20.11. in Biberach melden. Zwei haben sich noch gemeldet. Die Leiterin der Krabbelgruppe hat bedauert, dass so wenige an der Aktion der Sparkasse „Scheine für Vereine“ teilgenommen haben. Man hätte Holzspielzeug gewinnen können. In der nächsten Sitzung werden Anfragen verschiedener Organisationen über die Mitbenützung des Kolpinghauses während der Umbauphase des Gemeindehauses sein. M. Maier

Wir gratulieren . . .

. . . unserem Mitteilungsblatt zum 60-jährigen Erscheinen

und danken allen Mitarbeitern, die durch Texte und Bilder seit sechs Jahrzehnten dazu beigetragen haben, dass seine Leser in nah und fern allmonatlich über das Vereinsgeschehen informiert wurden!

Termine Januar 2020

Samstag, 11. Januar, 20.00 Uhr in der Mensa der Friedrich-Uhlmann-Schule

3-Königs-Jazz Bewirtung Kolpingsfamilie

Mittwoch, 15. Januar - **Seniorentreff**

Krippenfahrt nach Mindelheim

Sonntag, 19. Januar, 10.15 Uhr Kolpinghaus

Politischer Frühschoppen

Thema: "In Wort und Tat – Christsein in Politik und Gesellschaft" mit Diskussion

Referent: **MdL Manuel Hagel, CDU-Generalsekretär**

Samstag, 25. Januar, Abfahrt 9.30 Uhr am Kolpinghaus

Rodel-Spaß der Gruppe Junge Erwachsene

Näheres bei Marcel Gerum

Dienstag, 28. Januar, **19.00 Uhr** Kolpinghaus

Kabarettabend mit "Hauptkerle"

Ein amüsanter Abend, den man sich nicht entgehen lassen sollte.

VORSCHAU

Samstag, 8. Februar, 20.00 Uhr im Kolpinghaus

Gsellaball im Kolpinghaus

Mittwoch, 12. Februar, 20.00 Uhr, Kolpinghaus

Geburtstagsfeier 140 Jahre Kolpingsfamilie

Kegelabende im Kath. Gemeindehaus

Schnaderclub: Mittwoch, 8. und 22. Januar 2020

Gruppe Erw.: Donnerstag, 9. und 23. Januar 2020

Schrubbs weg: jeden Montag

Kolpingchor

Freitag, 10. Januar: 19.30 Uhr Singstunde im Kolpinghaus, anschließend Sängerversammlung

Freitag, 24. Januar: 19.30 Uhr Singstunde im Kolpinghaus.

Sportabende freitags um 18.45 Uhr in der Bühler Halle.

Mutter-Kind-Krabbelgruppe

jeden Dienstag, Mittwoch und Freitag von
9.30-11.30 Uhr im Kolpinghaus – UG

Eine halbe Stunde für den Weltfrieden

Miteinander beten – schweigen – singen

Auf der ganzen Erde setzen sich Menschen verschiedener Religionen und Nationen für den Frieden ein. An diese weltweiten Friedensstifter möchten wir beim ersten ökumenischen Friedensgebet im Neuen Jahr denken und für sie beten. **Termin: Donnerstag, 2. Januar 2020 um 19.00 Uhr in der Krankenhauskapelle.** Alle Menschen, die mitbeten möchten, sind dazu herzlich eingeladen. Marga Hess



Erfolgreiche Nikolausaktion

Die Nikolausaktion 2019 konnte mit einem guten finanziellen Ergebnis abgeschlossen werden. In über 80 Familien waren unsere Nikolauspaare zu Gast. Nach der Statistik sind es über 250 Kinder. Eine große Kindergruppe war auch unsere Krabbelgruppen-Kinder und ihre Mütter/Väter am 6. Dezember im Kolpinghaus. Dazu kommen noch 2 Kindergärten, eine Kinderschutzbund-Gruppe, der Seniorenclub und DRK. Das Ergebnis **mit 2 937,50 Euro** ist sehr gut.

Inzwischen gehen wir nicht mehr zu Jahrgängern und Firmenweihnachtfeiern. Auch leihen wir keine Kostüme mehr aus.

Besonderen Dank an dieser Stelle an Isolde Süß für die Annahme der Anmeldungen, die Einteilung der Nikolauspaare und das Herrichten des anschließenden Vespers. Dank auch an den Nikolaus-Chef Stefan Eble, der es oft nicht leicht hat mit der personellen Besetzung. Besonders schwierig ist es jedes Jahr, die Bischöfe zu finden. Darum Danke an alle Mitwirkenden als Bischof oder Knecht Ruprecht. Danke auch Franz und Christel Martl für die Pflege und Bereitstellen der Gewänder.

Herzlichen Dank an die Metzgerei Graf für die Spende des Nikolaus-Vespers. Franz Martl

Impressum:

Mitteilungsblatt der Kolpingsfamilie Laupheim e.V.;

erscheint jeden Monat kostenlos für die Mitglieder und Freunde des Vereins sowie per Mail an sonstige Interessierte.

Verantwortlich:

Lucia Schwarz, 1. Vorsitzende
Andreas Maier, 2. Vorsitzender

Zusammenstellung:

Hans Süß, Tel. 07392/8572

Mail-Adresse: hans.suess@gmx.de